

AktivRegion

# Holsteiner Auenland

Förderperiode 2014–2023



# AktivRegion Holsteiner Auenland

## Förderperiode 2014–2023



### Vorwort

Liebe Mitglieder der AktivRegion Holsteiner Auenland,  
liebe Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter,

mit Freude begleite ich mit Ihnen seit vielen Jahren die Ideenschmieden im ländlichen Raum – sowohl als Vorsitzender der AktivRegion Holsteiner Auenland als auch als einer der Sprecher aller AktivRegionen auf Landesebene. Diese Regionen sind DAS Instrument, um die Europäische Union greifbar zu machen, demokratische Strukturen zu verdeutlichen und die Mitsprache nicht nur in den Gemeinden Schleswig-Holsteins zu verbessern.

Viele kleine und große Projekte machen das Leben im ländlichen Raum wertvoller, steigern die Attraktivität der Angebote, erhöhen damit die Wertschöpfung von Betrieben und verbessern die Lebensqualität der Menschen.

Das Holsteiner Auenland entstammt zwar nicht Tolkiens „Der Herr der Ringe“, dennoch ist es genauso beeindruckend, vielfältig und immer einen Besuch wert.

In der Förderperiode 2014–2023 haben wir die Gemeinschaft in den Mittelpunkt gerückt, Ideen geschmiedet, Chancen geweckt und mit über 200 Projekten den ländlichen Raum gestärkt.

Im Namen von Vorstand und Projektbeirat spreche ich ein **herzliches Dankeschön** an alle aus, die zu einer gelungenen Förderperiode beigetragen haben! Ich hoffe, dass Sie uns auch in den nächsten Jahren dabei unterstützen, den ländlichen Raum vielfältig, stark und attraktiv zu gestalten.

*Herzliche Grüße, Ihr*

**Hans-Jürgen Kütbach**

Vorsitzender

Holsteiner Auenland – LAG AktivRegion e.V.



### Inhalt

Grundbudget	4
Regionalbudget	15
Ortsentwicklung	21
ILE-Leitprojekte	23
Wegebau	25
Ausblick	29

## Was ist eine AktivRegion?

Mit dem Landesprogramm Ländlicher Raum wurden zum 01.01.2015 landesweit 22 AktivRegionen anerkannt, die als eingetragene Vereine zur Stärkung des ländlichen Raums und zur nachhaltigen Entwicklung der Regionen beitragen. AktivRegion ist dabei die Schleswig-Holsteinische Bezeichnung der Lokalen Aktionsgruppen (LAG) auf EU-Ebene, die sich regional voneinander abgrenzen und mindestens 50.000, maximal jedoch 120.000 Einwohner zählen. Die AktivRegionen bilden eine repräsentative Gruppierung von Vertreter\*innen unterschiedlicher Sektoren, Kommunen, Wirtschaft, Soziales, Kultur, Bildung und Umwelt.

Der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) ist das Instrument der EU zur Förderung ländlicher Räume. Die Förderperiode von 2015–2023 stellt den 22 AktivRegionen insgesamt rund 63 Mio. Euro zur Verfügung, so dass jede AktivRegion über ein Budget von etwa 2,86 Mio. Euro zur Finanzierung von Projekten verfügen kann.



## Was ist LEADER?

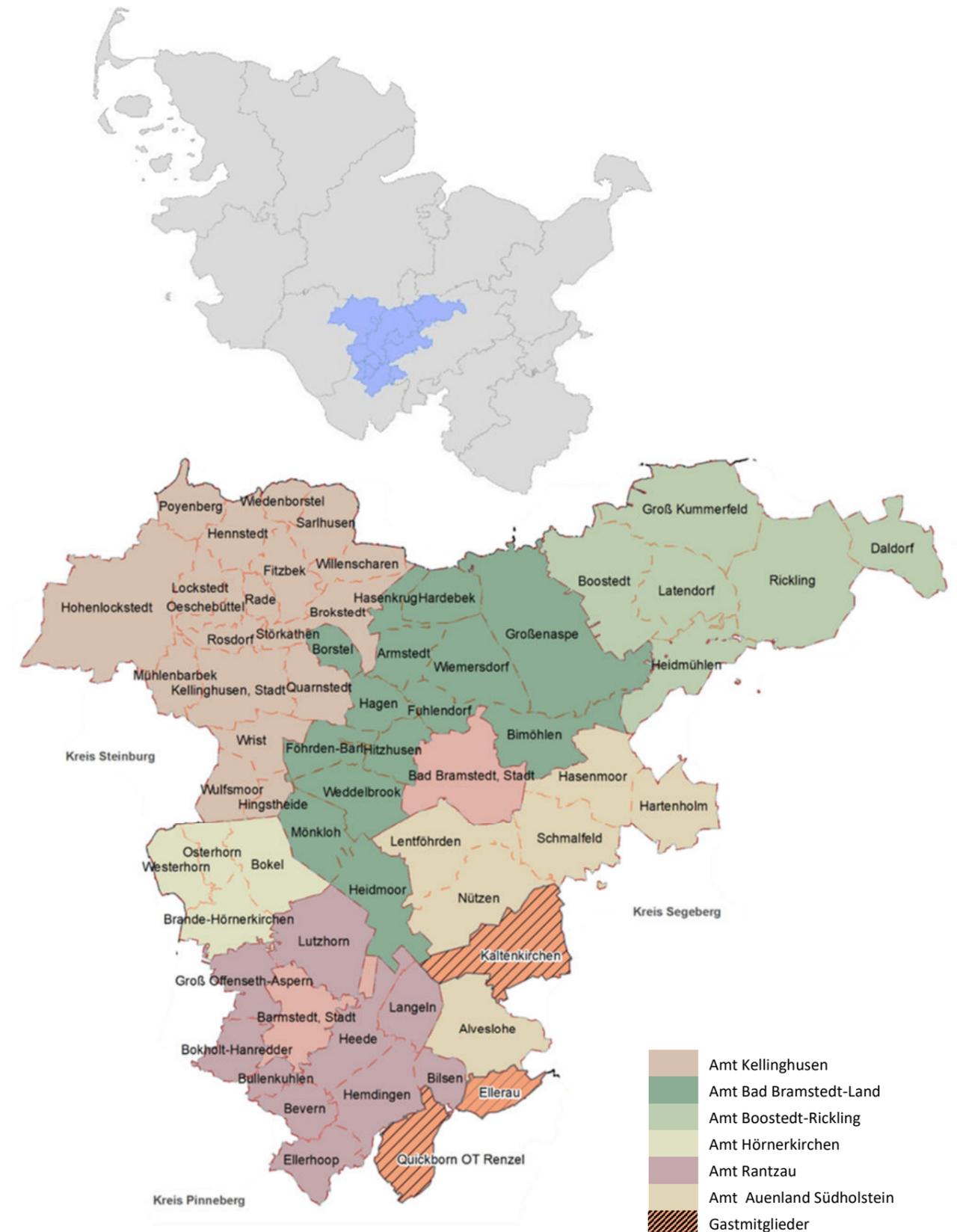
Neben thematischen Schwerpunkten ist der methodische LEADER-Ansatz – die Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft („Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“) von Bedeutung. Im Sinne dieses Ansatzes soll es insbesondere lokalen Akteuren ermöglicht werden, die Entwicklung ihrer Region aktiv zu gestalten und regionale Prozesse anzustoßen. Bottom-up, Vernetzung, Kooperation, Innovation, Entwicklungsstrategien und integrierte multisektorale Aktionen zeichnen die LEADER-Methode aus und verdeutlichen, dass regionale Entwicklungsstrategien am besten von lokalen Akteuren realisiert werden können. In Schleswig-Holstein ist der LEADER-Ansatz in den AktivRegionen verankert.

## AktivRegion Holsteiner Auenland

Aus den Prozessen der Dorfentwicklung und Ländlichen Struktur und Entwicklungsanalysen (LSE) hat sich der regionale Verbund des Holsteiner Auenlandes zusammengefunden. Die etwa 843 Quadratkilometer große Region erstreckt sich mit ihren rund 97.127 Einwohnenden (Stand: 2021) über Teilbereiche der Kreise Segeberg, Steinburg und Pinneberg.

Aus dem Zusammenschluss und mit Hilfe der lokalen Bevölkerung wurde 2007 der Holsteiner Auenland e.V. gegründet, dessen Aufgabe darin bestand, die Region durch die LEADER-Förderperiode der EU von 2007 bis 2013 sowie von 2014–2023 im Sinne des Bottom-up-Ansatzes zu begleiten.

Der AktivRegion gehören 58 Kommunen, 3 Städte sowie 3 Gastkommunen (Ellerau, Kaltenkirchen, Ortsteil Renzel/Quickborn) an.



## Der Verein und seine Gremien



### Vorstand

Der Vorstand des Holsteiner Auenlandes – LAG AktivRegion e.V. besteht aus drei Personen, die satzungsgemäß für jeweils 2 Jahre aus der Mitgliederversammlung gewählt werden.

Langjähriger Vorsitzender ist Hans-Jürgen Kütbach (s. Foto). Aktuell wird der Vorstand mit den beiden Stellvertretungen Heike Döpke und Jürgen Rebien vervollständigt. Zu Beginn der Förderperiode 2014–2023 waren zudem Erik Bornholdt und Wolfgang Heins als Vorstandsmitglieder aktiv.



### Mitgliederversammlung

Der Verein steht allen Institutionen, Firmen und Privatpersonen offen, die daran interessiert sind, die Entwicklung ihrer Region aktiv mitzugestalten und ihren Sitz bzw. Wohnsitz oder ihren Wirkungsbereich in der AktivRegion haben. Die Mitgliederversammlung tagt in der Regel einmal im Jahr. Zu ihren Aufgaben zählen die Wahl der Vertreter:innen der Gremien, die Festlegung der Förderrahmenbedingungen sowie die Beschlussfassung zu finanziellen Fragestellungen.



### Projektbeirat

Der Projektbeirat ist das Entscheidungsgremium der AktivRegion und für die Beschlussfassung über Anträge auf Förderung aus dem Grundbudget und dem Regionalbudget zuständig. Hierfür kommt der Projektbeirat in drei bis fünf Sitzungen pro Jahr zusammen. Er setzt sich aus 27 Personen zusammen, davon 13 öffentliche Vertreter:innen und 14 zivilgesellschaftliche Vertreter:innen, Wirtschafts- oder Sozialpartner aus Verbänden oder privaten Unternehmen der Region.



### Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle wird von dem Büro *RegionNord* aus Itzehoe betreut. In der Geschäftsstelle dreht sich alles um die Förderprojekte der AktivRegion. Die beiden Regionalmanagerinnen, Katharina Glockner und Eva Groher, stehen bei allen Fragen der Förderung und Projektberatung, für Abstimmungen während der Projektumsetzung und zur Unterstützung bei der Projektabrechnung mit Rat und Tat zur Seite.

## Grundbudget

### Strategie „Die Gemeinschaft im Mittelpunkt“

Die Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) bildet die Basis der AktivRegion. Sie ist sowohl Handbuch für alle Förderrahmenbedingungen des Grund- und Regionalbudgets als auch maßgeblich für die Inhalte, die in der Förderperiode für die AktivRegion im Fokus stehen sollen. In der Förderperiode 2014–2023 hat die AktivRegion 5 eigene Kernthemen festgelegt, denen die förderfähigen Projekte entsprechen müssen.

#### Kernthema „Land- und Naturerlebnisse“

Durch die Nähe zu Hamburg, die markante Landschaft und die zahlreichen Angebote im Bereich der Land-, Natur- und Kulturerlebnisse weist das Holsteiner Auenland ein Potential an Naherholungs- und Tourismuskunden auf. Die Erlebnisse zu stärken und auszubauen ist oberstes Ziel.



#### Kernthema „Ortskernerlebnisse“

Attraktive Ortskerne sind das Herz einer jeden Gemeinde. Mit diesem Kernthema sollen gezielt Maßnahmen umgesetzt werden, die neue Funktionen in Ortskernen etablieren, diese attraktiver gestalten, neue Nutzergruppen ansprechen und (Gebäude-) Leerstand vermeiden.



#### Kernthema „Gemeinsam nachhaltig“

Die Förderung von Projekten auf/an Gebäuden mit einer öffentlichen Funktion sollen zur Einsparung fossiler Energie und zur Beschleunigung der Dekarbonisierung beitragen. Dabei werden die Betriebsausgaben gesenkt, Einwohnende sensibilisiert und zu einem nachhaltigen Umgang mit Energie angeregt.



#### Kernthema „Starke Gemeinschaft“

Die Stärkung und nachhaltige (Weiter-) Entwicklung von Treffpunkten, die Verbesserung der Gemeinschaft im ländlichen Raum sowie die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und der Aufbau ergänzender Mobilitäts- und Betreuungsangebote sind im Fokus des Kernthemas.



#### Kernthema „Gemeinschaft bildet“

Die AktivRegion unterstützt Maßnahmen an Schulen und Bildungseinrichtungen zum Ausbau des Ganztagsangebotes sowie konkrete Bildungsangebote und Kurse, (nicht) investive Maßnahmen an außerschulischen Lernorten sowie die Vernetzung von Bildungsorten, Schulen und Kitas.



Kernthema „Land- und Naturerlebnisse“



Leben von und mit der Natur

Das neue Seminar- und Betriebsgebäude der Fischzucht Knutzen bietet Platz für vielfältige und wetterunabhängige Lern- und Erlebnisangebote. Die Fischzucht erweitert ihre Möglichkeiten, zusätzliche Wertschöpfung wird generiert.

**Träger:** Jürgen Knutzen  
**Kosten:** 262.155,00 €  
**Förderung:** 80.000,00 €

„Fisch erleben“ zwischen den Meeren

Zur Verbesserung des Angebotes im Angelpark der Fischzucht Reese wurden zwei WC-Container errichtet und zwei Fischwirtschaftsteiche zu vermietbaren Teichen umgebaut. So werden regionale Wertschöpfung und Erlebniswert gesteigert.

**Träger:** Gunnar Reese  
**Kosten:** 34.306,51 €  
**Förderung:** 9.225,28 €



Kernthema „Land- und Naturerlebnisse“



Pavillon & Aussichtsplattform

Die am Naturwanderweg Ketelvieth sowie am Fernradwanderweg Mönchsweg gelegene Aussichtsplattform in beeindruckender Höhe wurde vollständig erneuert und durch einen nahe gelegenen Pavillon als Rastplatz erweitert.

**Träger:** Gemeinde Grobenaspe  
**Kosten:** 24.542,19 €  
**Förderung:** 11.343,02 €

Ein Freibadparkplatz wird zum Aufenthaltsort

Der Parkplatz des Freibads „Roland Oase“ wurde erweitert und bietet nun Platz für acht Wohnmobilstellplätze, eine Fahrradreparaturstation mit Lademöglichkeit, eine Skateanlage, einen Rastplatz und eine Kanu-Einsatzstelle.

**Träger:** Wirtschaftsbetriebe Stadt Bad Bramstedt GmbH  
**Kosten:** 312.487,51 €  
**Förderung:** 80.000,00 €



Weitere Projekte	Träger
Geschäftsstelle Arbeitskreis „Hohenlockstedt erleben“	Meierhof Möllgaard
Krückauwanderweg Barmstedt-Heede-Langeln	Gemeinde Heede
Brücke zwischen Wulfsmoor & Wrist	Gemeinde Wulfsmoor
Vermarktung Naturparkwanderweg	Naturpark Westensee
Neues Kiosk für das Brokstedter Freibad	Schulverband Brokstedt



Weitere Projekte   alle	Träger
Tourismusentwicklungs-konzept Holstein Tourismus	Kreis Pinneberg
Vom Baumschulmuseum zur BAUM-Schule	
Vernetzung und Vermarktung von Erlebnissen	Holstein Tourismus e.V.
Tourismusmanagement Segeberg	Wirtschaftsentwicklungs-gesellschaft des Kreises Segeberg
Touristische Radwege in Segeberg	
Radwegebeschilderung Steinburg	Kreis Steinburg

Kernthema „Ortskernerlebnisse“



Erhalt der Gaststätte in Westerhorn

Die ehemalige Gaststätte in Westerhorn wurde um- und nach altem Vorbild aufgebaut. Sie beherbergt nun einen modernen Landhandel, Tagungsräume und ein gemütliches Café als neuen Treffpunkt in der Gemeinde und im Amtsbereich.

**Träger:** Kay Sierk  
**Kosten:** 1.349.468,80 €  
**Förderung:** 73.802,40 €

Högerbau wird Treffpunkt für Kunst & Kultur

Eines der markantesten Gebäude in Hohenlockstedt wird vollständig restauriert. Wohneinheiten, Gaststätte, Ateliers, Büroräume und Festsaal werden integriert. Gefördert wird die Aufwertung des Daches, getreu dem historischen Erscheinungsbild.

**Träger:** Arthur Boskamp-Stiftung  
**Kosten:** 7.532.613,40 €  
**Förderung:** 80.000,00 €



Kernthema „Ortskernerlebnisse“



Unverpacktladen „KöpManLose“

Der Barmstedter Unverpacktladen „KöpManLose“ bietet Lebensmittel und Haushaltsgegenstände ohne Plastikverpackung an. Mit diesem Angebot werden Kundinnen und Kunden zu nachhaltigem Konsum animiert.

**Träger:** Ehepaar Blöcker  
**Kosten:** 58.760,19 €  
**Förderung:** 14.789,91 €

Neugestaltung des Platzes am Bleeck

Der Bleeck in Bad Bramstedt wurde umgestaltet und ist nun ein ansprechender Aufenthalts- und Erlebnisbereich. Das Erscheinungsbild ist zeitgemäß und lädt zum Verweilen ein. Die Wasserfontänen bieten den Kleinsten im Sommer eine verdiente Abkühlung.

**Träger:** Stadt Bad Bramstedt  
**Kosten:** 103.310,17 €  
**Förderung:** 33.320,54 €



Weitere Projekte	Träger
Erhalt des Bahnhofs in Westerhorn	Kay Sierk
Kulturhaus in Hartenholm	K.206 Kunst, Kultur und Inklusion e.V.
Brücke über die Bramau	Gemeinde Föhrden-Barl
Baulandkataster	Stadt Kellinghusen
Gewerbeflächenentwicklungskonzept	
Entwicklung eines Stadtprofils	
Willkommensschilder	



Bahnhof Westerhorn



Alte Schule, Rickling

Weitere Projekte	Träger
Bildungs- und Kulturhaus „Alte Schule“	Gemeinde Rickling
Gewerbeflächenentwicklungskonzept	Gemeinde Hohenlockstedt
Sanitärgebäude am Marktplatz	
Stadtmarkenprozess	Stadt Bad Bramstedt
Stadtmarketing: Konzept & Umsetzung	Stadt Barmstedt
Weihnachtsbeleuchtung	
Überplanung Roissy-en-Brie-Platz	

Kernthema „Gemeinsam nachhaltig“

Kernthema „Gemeinsam nachhaltig“



Kindertagesstätte Wrist

Das Dach der Kindertagesstätte in Wrist wurde energetisch und baulich optimiert. Dadurch werden jährlich 2,4 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Die Betriebskosten für den Träger werden gesenkt, das Gebäude wird langfristig erhalten.

**Träger:** Ev.-Luth. Kita-Werk Rantau-Münsterdorf  
**Kosten:** 165.410,00 €  
**Förderung:** 40.000,00 €



Radkoordinierung Kreis Steinburg

Durch die Schaffung einer Personalstelle soll die Radverkehrsentwicklung gestärkt, die Öffentlichkeitsarbeit verbessert und die Infrastrukturplanung besser vernetzt werden und somit zu einer Attraktivierung des Radverkehrs im Kreis Steinburg führen.

**Träger:** Kreis Steinburg  
**Kosten:** 154.000,00 €  
**Förderung:** 8.605,00 €



Bürgerhaus Armstedt

Das Bürgerhaus in Armstedt wurde durch die Erneuerung von Dach und Fenstern modernisiert und energetisch aufgewertet. Dadurch konnten der Energiebedarf und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß verringert werden. Die Betriebskosten wurden gesenkt.

**Träger:** Gemeinde Armstedt  
**Kosten:** 28.236,80 €  
**Förderung:** 12.744,38 €

Dorfscheune Lockstedt

Die Dorfscheune in Lockstedt wurde als Treffpunkt und Ort für Veranstaltungen energetisch aufgewertet. Dazu gehört die Erneuerung der Fenster und Türen, genauso wie die Verstärkung und Dämmung des Daches.

**Träger:** Gemeinde Lockstedt  
**Kosten:** 65.600,00 €  
**Förderung:** 30.319,32 €



Weitere Projekte	Träger
KITA 21 – Die Klimaretter	GAB Umwelt Service
Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft	Institut für vernetztes Denken Bredeneek
Regionales Verkehrskonzept	Stadt Kaltenkirchen
Mobilitätskonzept	Gemeinde Alveslohe
	Stadt Bad Bramstedt
Carsharing, Carport & PV-Anlage	Gemeinde Sarlhusen
PV-Anlage am Feuerwehrhaus	Gemeinde Oeschebützel
Umbau Sportler-/Vereinsheim	Gemeinde Wrist



Weitere Projekte	Träger
Abwasseranlage & PV-Anlage	Gemeinde Brokstedt
	Gemeinde Boostedt
	Gemeinde Hennstedt
Energetische Aufwertung des Bauhofs	Stadt Kellinghusen
	Stadt Barmstedt
Mitnahmenetzwerk im ländlichen Raum	Kreis Segeberg
Bildung für nachhaltige Entwicklung	Förderverein Pinneberger Baumschulland

Kernthema „Starke Gemeinschaft“



Kümmerinnen-Projekte

Kümmerinnen unterstützen ältere, mobilitätseingeschränkte und hilfsbedürftige Personen in der jeweiligen Gemeinde bei alltäglichen Aufgaben wie Einkäufen, Arztbesuchen oder bei Behörden-gängen. Die Gemeinden Alveslohe, Schmalfeld, Sarlhusen und Hartenholm haben in der Förderperiode 2014–2023 eine Stelle für eine Kümmerin geschaffen.

Mehrgenerationenplätze

Mehrgenerationenplätze sind Orte für alle. Dort finden Menschen aller Altersklassen ein passendes Angebot. Dazu gehören zum Beispiel Spiel- und Klettergeräte, Sitzgelegenheiten, Grünflächen und Vieles mehr. Folgende Gemeinden haben einen Mehrgenerationenplatz geschaffen: Alveslohe, Wulfsmoor, Großenaspe, Bokholt-Hanredder, Brokstedt & Schmalfeld (s. Foto).



Kernthema „Starke Gemeinschaft“



Ein Bürgerbus für das Amt Kellinghusen

Der Bürgerbus ist ein ehrenamtlich organisiertes Mobilitätsangebot zur Ergänzung des ÖPNV. Im ersten Schritt wurde ein Konzept für das Amt Kellinghusen erarbeitet, im Rahmen dieses Projektes der Bürgerbus angeschafft.

**Träger:** VfG Kellinghusen e.V.  
**Kosten:** 86.984,26 €  
**Förderung:** 47.235,34 €

Boulderwand beim Kreisjugendring

Auf dem Gelände des Kreisjugend-rings in Barmstedt ist eine Boulderwand errichtet worden. Das neue Angebot bietet einen herausfordernden Ausgleich zu den Seminaren und Angeboten im Gebäude und kann von allen Interessierten genutzt werden.

**Träger:** Kreisjugendring Pinneberg  
**Kosten:** 48.303,29 €  
**Förderung:** 21.107,32 €



Weitere Projekte	Träger
Migrationskoordination	Team Lebenshilfe Bad Bramstedt gGmbH
Machbarkeitsstudie Bildungshaus	Gemeinde Alveslohe Gemeinde Boostedt
Umgestaltung des Schulhofs WKS	Schulverband Hohenlockstedt
Lautsprecher auf dem Sportplatz	
Schuldorf an der Grund- und Gemeinschaftsschule	Stadt Barmstedt
Gestaltung des Schulhofs an der Grundschule	Schulverband Bad Bramstedt



Weitere Projekte	Träger
Jugendcontainer	Gemeinde Hartenholm
Skateanlage	Stadt Barmstedt
Calisthenics-Anlage in Barmstedt	BMTV von 1864 e.V.
Trimm-dich-Pfad am Rensinger See	Stadt Kellinghusen
Sportstättenkonzept	
Barrierefreie Sporthalle der GMS	Schulverband Kellinghusen
Konzept zur ärztlichen Versorgung	Stadt Bad Bramstedt

Kernthema „Starke Gemeinschaft“

Kernthema „Gemeinschaft bildet“



Modernisierung der Alten Schule

Die Alte Schule in Kleinkummerfeld wurde vollständig umgebaut, die Raumaufteilung angepasst und der Eingangsbereich barrierefrei gestaltet. Das Gebäude bietet nun unterschiedlichsten Nutzergruppen einen attraktiven Treffpunkt.

**Träger:** Gemeinde Groß Kummerfeld  
**Kosten:** 401.624,52 €  
**Förderung:** 97.308,96 €

Neue Dauerausstellung in der KZ-Gedenkstätte

Mit der Neukonzipierung der Dauerausstellung sollen pädagogische und didaktische Angebote sowie die Aufklärungsarbeit im Allgemeinen verbessert und der Lernort weiterentwickelt werden.

**Träger:** Trägerverein KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen in Springhirsch e.V.  
**Kosten:** 172.000,00 €  
**Förderung:** 100.000,00 €



Erweiterung des Foyers im Gemeindehaus

Im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Hohenlockstedt wurde der Eingangsbereich erweitert. Ein Raum für junge Familien, eine größere Küche und eine moderne Technik runden das Angebot ab.

**Träger:** Stiftung freie ev. Gemeinde Norddeutschland  
**Kosten:** 140.445,59 €  
**Förderung:** 51.929,46 €

Jugendcafé neben dem JUZ

An das bestehende Jugendzentrum wird ein Jugendcafé angebaut. Das neue Angebot der Stadt trägt zur generationenübergreifenden Vernetzung, Qualifizierung der Jugendlichen sowie zum generellen Austausch und zur Öffnung der Stadt in Richtung Schlosswiese bei.

**Träger:** Stadt Bad Bramstedt  
**Kosten:** 773.798,73 €  
**Förderung:** 100.000,00 €



Weitere Projekte	Träger
„Neues Leben auf alten Höfen“	Kreis Steinburg
Neue Dorfmitte mit Festwiese	Gemeinde Westerhorn
Modernisierung Alte Schule	Gemeinde Sarlhusen
Neugestaltung des Freibades	Schulverband Brokstedt
Machbarkeitsstudie Dörpskampus	Gemeinde Hennstedt
Konzept „Wohnpark im Grünen“	Gemeinde Brande-Hörnerkirchen



Neues Leben auf alten Höfen



Weitere Projekte	Träger
Medienpädagogik	Kreisjugendring Pinneberg
Kooperationserziehung für Schulen und Kitas	Schulverband Bad Bramstedt
Kulturvermittlung	Arthur-Boskamp-Stiftung
Naschpfad für die Kita	Gemeinde Hitzhusen
Anbau an die Schule	Schulverband Hennstedt

# Regionalbudget

## Das Förderprogramm für Klein(st)projekte

Das Regionalbudget ist ein Förderangebot, das über die Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes finanziert wird.

Es dient der Förderung von Projekten mit einem geringen finanziellen und organisatorischen Aufwand. Die Umsetzung erfolgt jeweils innerhalb eines Kalenderjahres. Die Region stellt bis zu 20.000 Euro an Eigenmitteln zur Umsetzung des Regionalbudgets zur Verfügung, 180.000 Euro steuert das Land aus Bundes- und Landesgeldern hinzu. Pro Jahr stehen der AktivRegion folglich bis zu 200.000 Euro zur Umsetzung von Kleinprojekten zur Verfügung. In der Förderperiode 2014–2023/23 wurde das Regionalbudget viermal angeboten.

Dabei wurden Projekte mit Gesamtkosten von bis zu 20.000 Euro mit einer Förderquote von 80 % der Bruttokosten gefördert. Zwischen April und September eines jeden Jahres konnten die Projekte umgesetzt und abgerechnet werden.

Seit Bestehen des Regionalbudgets gab es in jedem Jahr eine hohe Nachfrage, die zeigt, dass insbesondere kleine Projekte für viele Projektträger und ihre Gemeinden einen großen Beitrag leisten können und eine Unterstützung von Bund, Land und Region sinnvoll ist.

**Gesamtinvestition:** 1.030.564,85 € | **Fördervolumen:** rd. 800.000 €

Jahr	geförderte Projekte	davon privat / öffentlich	Anzahl Anträge	beantragte Fördersumme
2020	19	7 / 12	37	400.000 €
2021	16	7 / 9	25	350.000 €
2022	14	7 / 7	30	370.000 €
2023	17	7 / 10	23	290.000 €

## Regionalbudget | 2020

Projekte	Träger
Kampf dem Herztod	DRK Ortsverein Bad Bramstedt
Aufwertung eines Spielplatzes	Gemeinde Alveslohe
Mehrgenerationenplatz	Gemeinde Alveslohe
Kanuanleger an der Störbrücke	Gemeinde Fitzbek
Neugestaltung von Aufenthaltsplätzen	Gemeinde Fitzbek
Erneuerung der Versammlungsräume	Gemeinde Heede
Mehrgenerationsplatz im Ortskern	Gemeinde Latendorf
Neue Wanderwege, Bänke und Tische	Gemeinde Weddelbrook
Akustikoptimierung Gemeinschaftsraum	Haus an den Auen, Bad Bramstedt
Beachbadmintonanlage	Schulverband Brokstedt
„Wasser ist Leben“ – Wasserspender	Schulverband Hohenlockstedt
Faszination 3D Bogenschießen	Schützenverein Roland Bad Bramstedt
Bau einer überdachten Sitztribüne	SSV Rantzau
Freizeitfläche für Jugendliche	Stadt Bad Bramstedt
Schaffung von Aufenthaltsmöglichkeiten	Stadt Kellinghusen
Erweiterung des Spielplatzes	TSV Weddelbrook
Anschaffung von Parkbänken	Verein der Freunde und Förderer der Barmstedter Schlossinsel
Erlebnis-Imkerei im Wildpark Eekholt	Wildpark Eekholt KG
Aufwertung des Sinnesgartens	Alters- und Pflegeheim Barmstedt/Rantzau



Überdachte Sitztribüne, SSV Rantzau



Kanuanleger an der Stör, Fitzbek



Parkbank, Barmstedter Schlossinsel

## Regionalbudget | 2021

Projekte	Träger
Spielelemente für die ganze Familie	Wildpark Eekholt, Großenaspe
old un jong, all tosamen	SV Kickers, Hennstedt
Moderne Veranstaltungstechnik	Kreisjugendring Pinneberg
Wilderlebnispfad ErlebnisWald Trappenkamp	Landesforsten SH
Schützenkeller wird zum Multifunktionsraum	Gemeinde Brokstedt
Multifunktionsgebäude	SSV Rantzau
Freiluft-Musikoase Grundschule Am Bahnhof	Schulverband Bad Bramstedt
Schautafeln – Lebensraum Großenaspe	Gemeinde Großenaspe
Digitale Informations- und Werbetafel	Gemeinde Brokstedt
Bauernhof und Natur als Lernort	Hauke Timmermann, Armstedt
Verbesserung der Naherholungsinfrastruktur	Gemeinde Langeln
Aufwertung des Treff- und Pausenpunktes	Gemeinde Mönkloh
E-Ladesäule am Dorfgemeinschaftshaus	Gemeinde Sarlhusen
Weihnachtsbeleuchtung am Rathaus	Stadt Barmstedt
Vorplatzgestaltung Dörpstuv	Gemeinde Bokel
Modernisierung Galerie Atelier III	GALERIE ATELIER III, Barmstedt



Sport- und Spielplatz, SV Kickers



Digitale Infosteile, Brokstedt



Kletterelement, Wildpark Eekholt

## Regionalbudget | 2022

Projekte	Träger
Plattformlift im Bürgerhaus Brokstedt	Gemeinde Brokstedt
Tontechnik im Kulturhaus Boon	K.206 Kunst, Kultur und Inklusion
Lichtanlage für den PEP Kulturverein	PEP Kulturverein
Neue Spielgeräte auf dem Spielplatz	Gemeinde Sarlhusen
E-Mobilität für die Bewohnenden	Alters- und Pflegeheim Barmstedt/Rantzau
Infotafeln und Bänke im Naturpark Aukrug	Gemeinde Sarlhusen
Öffentlicher Spielplatz an der Grundschule	Gemeinde Hartenholm
Umgestaltung des zentralen Spielplatzes	Gemeinde Ellerhoop
Modernisierung der Räumlichkeiten	Tafel Bad Bramstedt
Spielplatzanlage auf dem Vereinsgelände	VfL Kellinghusen
Aufwertung des Durchfahrtgebäudes	Hof Ansgarius, Bauernhofcafé Claus-H. Fölster
Inklusive Spielgeräte	Wildpark Eekholt
Gedenken an Opfer der NS-Zeit	Ev-Luth. Kirchengemeinde Bad Bramstedt
Bodentrampoline für die Grundschule	Amt Hörnerkirchen



Spielplatz, Hartenholm



E-Rikschas, Seniorenheim Barmstedt



Schiffswrack als Spielgerät, Ellerhoop

## Regionalbudget | 2023



E-Mobilität durch E-Ladesäulen



Der Vorstand an meierhof's KäseEcke



Insektenhotel für naturnahe Gestaltung

Projekte	Träger
meierhof's KäseEcke an der Lohmühle	Meierhof Möllgaard
E-Mobil unterwegs im Wildpark Eekholt	Wildpark Eekholt
Ausstattung des Familienzentrums	Team Lebenshilfe Bad Bramstedt
Spiel- und Aufenthaltsplatz	Gemeinde Wulfsmoor
Sanierung des Bokeler Denkmalplatzes	Gemeinde Bokel
Bühnen- und Lautsprecheranlage	Alters- und Pflegeheim Barmstedt/Rantzaу
Bau einer Überdachung	Von Hand zu Hand Kellinghusen
Barrierefreie Sanitärräume	KIWEBU, Bad Bramstedt
Fachwerkwarethaus	Gemeinde Grobenaspe
Aufwertung des Spielplatzes	Gemeinde Fitzbek
Naturnahe Gestaltung Nordfriedhof	Ev-Luth. Kirchengemeinde Kellinghusen
Überdachungen für den Außenbereich	Kita Rasselbande, Barmstedt
Lademöglichkeit für E-Mobile	Haus an den Auen, Bad Bramstedt
Öffentlicher Spielplatz "Waldring"	Gemeinde Lentförhden
Bau einer Ladestation für E-Autos	Gemeinde Bokel
Bau einer PV-Anlage mit Speicher	Ev. Kirche in SH, Barmstedt
Neugestaltung der Fläche zwischen Nissenhütte und Goldsteinhaus	Stadt Quickborn

## Träger der Projekte aus dem Grund- und Regionalbudget



Die Größe des Wortes bildet die Anzahl geförderter Projekte ab.

## Und was ist Ihr Lieblingsprojekt aus dem Grund- und Regionalbudget?

Scannen Sie einfach den QR-Code und nennen Sie uns Ihr persönliches Lieblingsprojekt!

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!



# Orts(kern)entwicklung

## Regionalentwicklung ganz nah

Ortsentwicklungskonzepte & Dorfmoderation

Wo stehen wir in zehn Jahren? Welche Einrichtungen und Angebote sind uns wichtig? Wie wollen wir zukünftig leben und unsere Freizeit genießen? Wie können wir über alle Generationen hinweg gemeinsam unsere Gemeinde weiterentwickeln und voranbringen? Wie sind wir hinsichtlich Klimaschutz, Ressourcensparen und Digitalisierung aufgestellt? Welche größeren Maßnahmen stehen in den nächsten Jahren an? Mit all diesen und viele weiteren Fragen beschäftigt sich eine Gemeinde im Rahmen eines Ortsentwicklungskonzeptes. Unter Beteiligung der örtlichen Bevölkerung werden Zukunftsstrategien erarbeitet und Projekte formuliert. Die Förderung eines Ortsentwicklungskonzeptes erfolgt in der Regel zu 75 %. Diese Förderung ist zulässig für Gemeinden mit bis zu 10.000 Einwohner:innen. Für eine Verstetigung eignet sich das Instrument der Dorfmoderation. Über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren kann die Gemeinde Unterstützung bei der Umsetzung und Verstetigung der Ergebnisse des Ortsentwicklungskonzeptes erhalten.

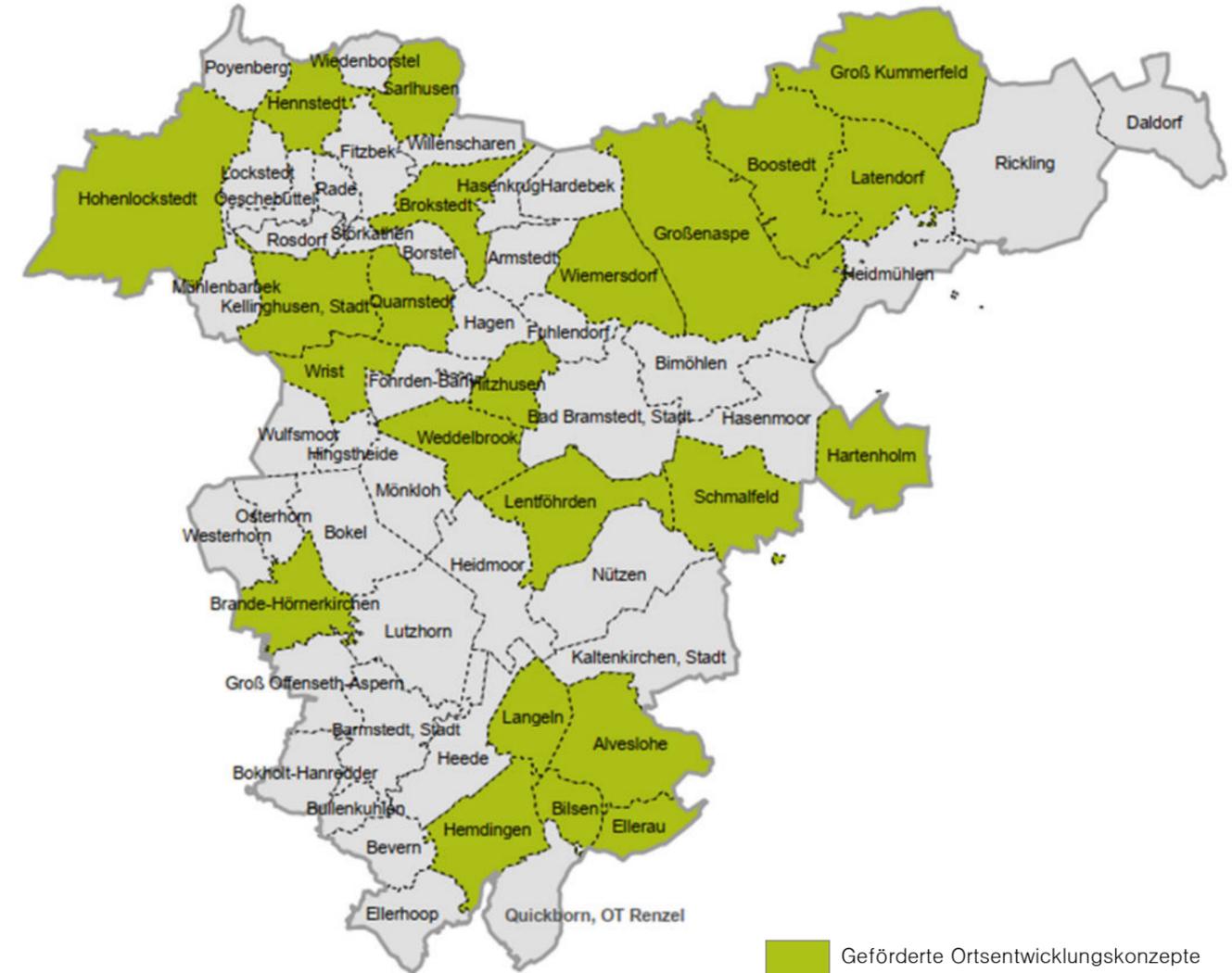
### Umsetzung von Schlüsselmaßnahmen im Rahmen der AktivRegion:

- ◇ Dörps- und Sprüttenhuus | Hartenholm
- ◇ Museum ‚Ton in Ton‘ im historischen Rathaus | Kellinghusen
- ◇ Ärztehaus | Wrist

**Gesamtinvestition:** 7.014.577,94 € | **Fördervolumen:** 3.000.025,84 €



## Ortsentwicklungskonzepte



### In den Gemeinden der AktivRegion erstellte Ortsentwicklungskonzepte

Alveslohe	Bilsen	Boostedt	Bokholt–Hanredder
Brande–Hörnerkirchen	Brokstedt	Ellerau	Groß Kummerfeld
Großenaspe	Hartenholm	Hemdingen	Hennstedt
Hitzhusen	Hohenlockstedt	Kellinghusen	Langeln
Latendorf	Lentföhrden	Quarnstedt	Sarlhusen
Schmalfeld	Weddelbrook	Wiemersdorf	Wrist

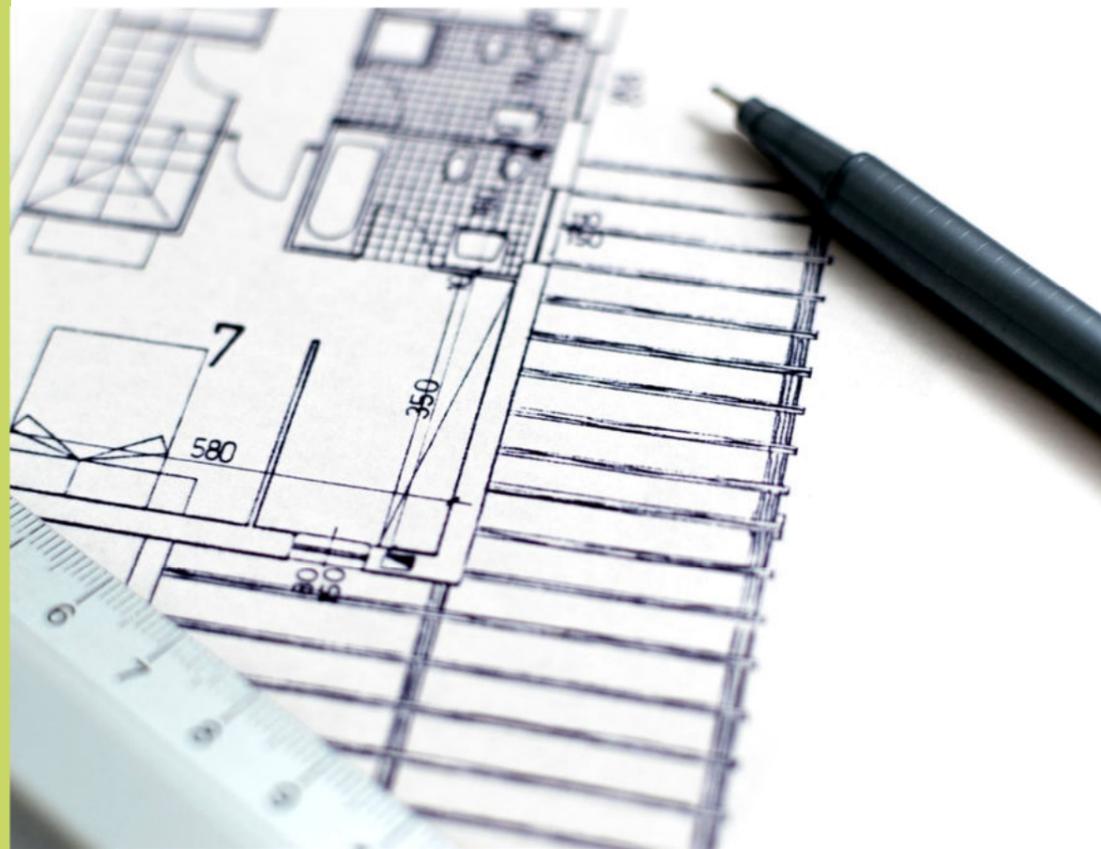
# ILE-Leitprojekte

## Ländliche Entwicklung im großen Stil

Bedeutsame Projekte der ländlichen Entwicklung, so genannte Leitprojekte, mit Kosten von bis zu 5 Mio. Euro, werden außerhalb des Grundbudgets einer AktivRegion in einem landesweiten Wettbewerb umgesetzt. In der AktivRegion Holsteiner Auenland konnten 7 Projekte umgesetzt werden. Ein- bis zweimal jährlich wird ein landesweiter Projektaufruf in den nachfolgenden Bereichen veröffentlicht:

- ◇ Lokale Basisdienstleistungen in ländlichen Gebieten: Bildungshäuser und MarktTreffs
- ◇ Ländlicher Tourismus: kleine touristische Infrastruktur, Fremdenverkehrsinformation
- ◇ Erhaltung des kulturellen Erbes

**Gesamtinvestition:** 16.520.910,07 € | **Fördervolumen:** 4.564.674,03 €



## ILE-Leitprojekte

### Neubau des MiddenHus in Bokholt-Hanredder

Im zentralen MiddenHus ist Platz für Bildungsangebote und Gemeinschaft.

**Träger:** Gemeinde Bokholt-Hanredder  
**Gesamtinvestition:** 4.515.096,22 €  
**Fördersumme:** 750.000,00 €

### Schule gemeinsam (er)leben im Bildungszentrum

Die Schule wird barrierearm gestaltet und erhält neue Räumlichkeiten.

**Träger:** Gemeinde Boostedt  
**Gesamtinvestition:** 2.688.103,00 €  
**Fördersumme:** 749.261,24 €

### Dörpskampus Hennstedt – Kinder optimal fördern

Von 1–11 Jahren: Optimale Betreuung an einem Standort.

**Träger:** Schulverband Hennstedt und Umgebung  
**Gesamtinvestition:** 1.240.719,06 €  
**Fördersumme:** 688.599,07 €

### Lernhaus Hasloh – Zentrum für lebenslanges Lernen

In der Peter-Lunding-Schule ist Platz für Ganzttag & Multifunktionsräume.

**Träger:** Gemeinde Hasloh  
**Gesamtinvestition:** 4.297.369,04 €  
**Fördersumme:** 680.580,70 €

### „Fantasiewelt Wald“ im ErlebnisWald Trappenkamp

Der außerschulische Lernort bietet Bildung und Spaß für Jung und Alt.

**Träger:** Landesforsten Schleswig-Holstein  
**Gesamtinvestition:** 603.255,00 €  
**Fördersumme:** 200.000,00 €

### MarktTreff Rickling

Die alte Haupt- und Realschule wird zum Sozial-, Bildungs- & Kulturhaus.

**Träger:** Gemeinde Rickling  
**Gesamtinvestition:** 1.351.367,75 €  
**Fördersumme:** 746.233,02 €

### MarktTreff Wiemersdorf

Die ehemalige Gaststätte „Zur Post“ ist nun Treffpunkt für die Gemeinde.

**Träger:** Gemeinde Wiemersdorf  
**Gesamtinvestition:** 1.825.000,00 €  
**Fördersumme:** 750.000,00 €



Dörpskampus Hennstedt



Lernhaus Hasloh



ErlebnisWald Trappenkamp



MarktTreff Wiemersdorf

# Modernisierung ländlicher Wege

## Wegebau

Die ländlichen Wege werden ganz unterschiedlich genutzt – aber stets intensiv. Somit sind viele Wege und Brücken in die Jahre gekommen, die notwendige Tragfähigkeit oder Breite fehlt. Das Land unterstützt die Gemeinden bei der Modernisierung der ländlichen Wege. In der Förderperiode 2014–2022 standen dafür rund 11,5 Mio. Euro aus dem ELER zur Verfügung. Die Antragstellung ist laufend möglich und erfolgt direkt beim Landesamt.

Die Förderung konzentriert sich auf Ortsverbindungen und Hauptwirtschaftswege und damit auf Wege, die möglichst vielen Nutzergruppen dienen.

**Gesamtinvestition:** 1.494.451,42 € | **Fördervolumen:** 756.939,23 €



## Projekte aus der Wegebau-Förderung

### Verkehrsgerechter Ausbau der Straße „Butterkamp“

Die von Forst- und Landwirtschaft sowie für Spaziergänge und Radtouren genutzte Betonspurbahn wird auf einer Länge von 2.050 Metern verkehrsgerecht ausgebaut und um fünf Ausweibuchten erweitert.

**Träger:** Gemeinde Brokstedt      **Gesamtinvestition:** 509.000,00 €  
**Fördersumme:** 268.862,16 €



### Ausbau des Hauptwirtschaftsweges „Königssaal“

Der Hauptwirtschaftsweg trägt zur Erschließung von Betriebsstätten und land- und forstwirtschaftlichen Flächen in der Gemeinde Brokstedt bei. Um diesen Weg besser nutzen zu können, wurde der Ausbau gefördert.

**Träger:** Gemeinde Brokstedt      **Gesamtinvestition:** 249.129,40 €  
**Fördersumme:** 124.493,86 €



### Ortsverbindungswege Wiedenborstel – Hennstedt

Die Orte Wiedenborstel und Hennstedt sind durch eine Betonspurbahn verbunden, die auf einer Länge von 1.460 Metern und auf eine Breite von vier Metern ausgebaut wurde. Der Weg verläuft im Naturpark Aukrug.

**Träger:** Gemeinde Wiedenborstel      **Gesamtinvestition:** 417.302,21 €  
**Fördersumme:** 210.565,57 €



### Erhöhung der Tragfähigkeit einer Brücke

In der Gemeinde Quarnstedt wurde die Brücke in der Hagener Straße neu gebaut, um die Tragfähigkeit zu erhöhen. Durch diese Maßnahme ist die Brücke stärker belastbar und verbessert die Verkehrsverbindungen vor Ort.

**Träger:** Gemeinde Quarnstedt      **Gesamtinvestition:** 319.019,81 €  
**Fördersumme:** 153.017,64 €



Beispielbilder

## Die Förderperiode in Zahlen

Mit einem Schreiben vom **22.12.2014** wurde die Strategie „Die Gemeinschaft im Mittelpunkt“ offiziell anerkannt.

**96** Monate sind von Beginn bis zum Abschluss der Förderperiode vergangen.

Etwa **9789** Stunden sind seitdem in der Geschäftsstelle in die AktivRegionsarbeit geflossen.

In dieser Zeit ist die Zahl der Vereinsmitglieder auf **29** herangewachsen.

Bis Ende 2022 gab es zusätzlich **5** Gastmitglieder: Ellerau, Kaltenkirchen, Quickborn, Bönningstedt und Hasloh.

Der Projektbeirat umfasste **19** Vertreterinnen und Vertreter, davon **9** kommunale und **10** private Mitglieder bzw. Wirtschafts- und Sozialpartner.

In **30** Sitzungen hat der Projektbeirat insgesamt **203** Projektbeschlüsse gefasst.

Für das Grundbudget wurde die Förderung von **103** Projekten beschlossen.

**33** Leitprojekte und Projekte und Konzepte der Ortskernentwicklung wurden gefördert.

Mit der Förderung wurden Investitionen in Höhe von **40.300.546,63** Euro ausgelöst.

Insgesamt konnten **11.211.153,14** Euro an Fördermitteln gebunden.

Davon wurden **3.600.922,73** Euro über das Grundbudget zur Verfügung gestellt.

**28** Projekte wurden im Amt Kellinghusen gefördert, mehr als in jeder anderen Kommune.

Die Strategie der AktivRegion Holsteiner Auenland basiert auf **5** Kernthemen.

Mit **153** Prozent wurde das Budget für das Kernthema „Gemeinsam nachhaltig“ am stärksten ausgeschöpft.

Seit **2020** fördert das Holsteiner Auenland Klein(st)projekte über das Regionalbudget.

**67** Regionalbudget-Projekte wurden seitdem beschlossen.

Dadurch konnten Gesamtinvestitionen in Höhe von **1.030.564,85** Euro ausgelöst werden.

## Die Förderperiode als Film

Zum Abschluss der Förderperiode wurden auf Initiative der Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins (ALR e.V.) jeweils ein Video für jede der AktivRegionen und zwei allgemeine Informationsfilme erstellt.

Über die QR-Codes – oder bei der digitalen Version per Klick auf die Bilder – gelangen Sie zu den Videos.



# Ausblick

## Förderperiode 2023–2027

Die Erstellung der neuen Strategie erfolgte *im Einklang*. Für die Förderperiode 2023–2027 sind die Nachhaltigkeitsziele der UN sowie die drei Säulen der Nachhaltigkeit von zentraler Bedeutung. Sie legen den Grundstein für qualitativ hochwertige Projekte. In den drei **Zukunftsthemen**

- ◇ **Klimaschutz & Klimawandelanpassung**
- ◇ **Daseinsvorsorge & Lebensqualität**
- ◇ **Regionale Wertschöpfung**

wird die AktivRegion unter Berücksichtigung der Kernthemen und der regionstypischen Besonderheiten Akzente setzen.

Die AktivRegion vereint in **fünf Kernthemen** Maßnahmen zur Stärkung der Gemeinschaft, Bildungsangebote und Ortsentwicklung mit den Grundsätzen der Teilhabe, Integration und Inklusion.

In der AktivRegion wird ein Miteinander von Mensch und Umwelt angestrebt. Es sollen Maßnahmen umgesetzt werden, die Natur, Umwelt und Klima in den Fokus rücken, stets *im Einklang* mit dem Bewusstsein für eine ökologisch nachhaltige Lebensweise.

Die Besonderheiten und Stärken der AktivRegion sollen durch Maßnahmen zur Vermarktung regionaler Angebote unterstützt werden. Damit werden Genüsse und Erlebnisse vor Ort zum verbindenden Element zwischen der Bevölkerung und Tourist:innen und ermöglichen so die Stärkung regionaler Wirtschaft und Authentizität im Einklang mit der Sicherung ökonomischer Nachhaltigkeit.

Der neue **Kinder- und Jugendfonds** ergänzt die Strategie sinnvoll. Die Kinder und Jugendlichen bekommen Mitspracherechte und erhalten eine eigene Stimme. Mit diesem Fonds wird ein wertvoller Beitrag zur Generationengerechtigkeit geleistet. Kinder und Jugendliche haben die Chance, ihre Heimat, ihre Orte und Lieblingsräume mitzugestalten. Durch die Einbindung in die AktivRegion erhalten sie gleichzeitig einen Eindruck von demokratischen Strukturen und Abläufen.

Die Erweiterung der Gebietskulisse ist vollzogen. Mit Kaltenkirchen, Eller-  
au und dem Ortsteil Renzel der Stadt Quickborn wird die AktivRegion sinnvoll ergänzt.

## Kernthemen der neuen Strategie

### Räume des Klima-, Umwelt- & Naturschutzes

Die AktivRegion leistet einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Ziel ist die Erhöhung des Einsatzes und der Produktion erneuerbarer Energien *im Einklang* mit der Stärkung von Umweltbildung und Naturschutz. Die AktivRegion unterstützt den Aufbau von Netzwerken, die Qualifizierung von Akteuren sowie konkrete Investitionen in Klimaschutz und Energieeffizienz in Gebäuden mit einer öffentlichen Funktion.



### Identitätsräume & zukunftsfähige Infrastrukturen

Wesentlicher Baustein der Daseinsvorsorge sind zukunftsfähige Infrastrukturen *im Einklang* mit stabilen sowie attraktiven Ortskernen. Diese werden somit zu Räumen, die ein Wir-Gefühl und eine Identität vermitteln. Die AktivRegion legt einen Fokus auf die Ortskerne und die zukunftsfähigen, ggf. modellhaften Infrastrukturen, um Leerstände zu vermeiden oder konstruktiv zu nutzen.



### Bildungsräume & Bildungsnetzwerke

Die AktivRegion hat sich bewusst für ein Kernthema im Bildungsbereich ausgesprochen. Investitionen in Bildung sowie ins lebenslange Lernen sind der Kern einer funktionierenden Gesellschaft und müssen *im Einklang* mit sämtlichen, darüberhinausgehenden Investitionen erfolgen. Die AktivRegion unterstützt den Aufbau von Bildungsräumen und Bildungsnetzwerken, die Qualifizierung von Akteuren, die Stärkung und Weiterentwicklung sowie Sicherung von Bildungsstandorten und darüber hinaus die Verbesserung und Gestaltung der Ganztagsangebote.



### Gemeinschaftsräume & Treffpunkte

Die AktivRegion leistet einen Beitrag zur Etablierung von Treffpunkten und Stärkung der Gemeinschaft. Die Entwicklung soll *im Einklang* mit der Stärkung von lebendigen und authentischen Ortskernen sowie zukunftsfähigen und überzeugenden Infrastrukturen erfolgen. Die AktivRegion unterstützt den Aufbau von Netzwerken und Kooperationen zur Stärkung des Ehrenamtes und zur Förderung von Teilhabe, Integration und Inklusion. (Multifunktionale) Treffpunkte sollen als Räume und Orte für die Gemeinschaft (weiter-)entwickelt werden.



### Holsteiner Erlebnisräume & Produkte

Die AktivRegion leistet einen Beitrag zur Stärkung regionaler Produkte *im Einklang* mit dem Aufbau und der Weiterentwicklung Holsteiner Erlebnisräume. Erlebnisse sollen dabei nicht nur auf dem Land und in der Natur, sondern auch im städtischen und kulturellen Umfeld stattfinden. Die AktivRegion unterstützt die Entwicklung und den Ausbau der touristischen Infrastruktur, die Etablierung von Natur- und Kulturerlebnissen sowie die Entwicklung besonderer Übernachtungsangebote. Die Erhöhung der Wertschöpfung für die Region sowie der Aufbau neuer Wertschöpfungsketten mit dem Fokus auf die Stärkung und Verbreitung regionaler Produkte steht dabei im Vordergrund.



Die AktivRegion Holsteiner Auenland sagt  
**Danke**  
für eine erfolgreiche Förderperiode 2014–2023!  
Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre  
mit vielen neuen Projekten!



## Bildnachweise

### Seite 5

Familie Knutzen | Christian Stölting | RegionNord

### Seite 6

Fischzucht Reese | Wirtschaftsbetriebe Stadt Bad Bramstedt GmbH | Holstein Tourismus e.V. & Holstein Tourismus u. photocompany, 2018

### Seite 7

Kay Sierk | Unverpackt Initiative Barmstedt e.G. | Kay Sierk

### Seite 8

RegionNord | Jörn Zierau | RegionNord

### Seite 9

Dörte Staebe | RegionNord | S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung

### Seite 10

Mediaserver Hamburg\_Doublevision | RegionNord | RegionNord

### Seite 11

Pixabay | Torsten Seck | Team Lebenshilfe Bad Bramstedt gGmbH

### Seite 12

Silke Plambeck | Kreisjugendring Pinneberg e.V. | Silke Plambeck

### Seite 13

RegionNord | Werner Döring | Beate von Malottky

### Seite 14

Hans-Jürgen Kütbach | Architektin Angela Schnack | Kreisjugendring Pinneberg e.V.

### Seite 16

Herbert Flick | Axel Peters | Hans-Jürgen Kütbach

### Seite 17

Marvin Soth | Clemens Preine | Wolf von Schenck

### Seite 18

Silke Plambeck | Carolin Walter | Jannik Hatje

### Seite 19

Pixabay | Bianca von Dein | Pixabay

### Seite 21

RegionNord

### Seite 23

Pixabay

### Seite 24

Karsten Beckmann | Stadt Quickborn | Stephan Mense | Angela Kruppa

### Seite 25

Pixabay

### Seite 26

Pixabay | Holstein Tourismus u. photocompany, 2015

## Kontakt

### Regionalmanagement

Katharina Glockner | Eva Groher  
Geschäftsstelle c/o RegionNord  
Talstr. 9 | 25524 Itzehoe

#### TELEFON

(04821) 94 96 32 30

#### FAX

(04821) 94 96 32 99

#### E-MAIL

[info@aktivregion-holsteinerauenland.de](mailto:info@aktivregion-holsteinerauenland.de)

Besuchen Sie uns unter:

[www.aktivregion-holsteinerauenland.de](http://www.aktivregion-holsteinerauenland.de)



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch  
die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER),  
den Bund und das Land Schleswig-Holstein  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



**AktivRegion**  
**Schleswig-Holstein**